



Citi-Investmentbarometer

Aktienoptimismus kurzfristig abgeschwächt – gestiegene Zuversicht bei Gold und Zinspessimismus

- Kurzfristig geht fast die Hälfte der Befragten von Seitwärtsmärkten bei Europäischen Aktien aus
- Die Mehrheit der Befragten erwartet sowohl kurz- als auch mittelfristig eine Seitwärtsentwicklung europäischer Zinsen
- Bei Gold rechnet aktuell hingegen wieder rund die Hälfte mit steigenden Preisen für die nächsten drei und die nächsten zwölf Monate

Frankfurt am Main, 26.06.2017 – In der aktuellen Erhebung des Citi-Investmentbarometers sehen die Umfrageteilnehmer Aktien zumindest kurzfristig weniger positiv als noch im Vorquartal: Für die nächsten drei Monate rechnen nur noch 32 % mit steigenden Aktienkursen (Q1 2017: über 38 %) und fast die Hälfte (48 %) geht von einer Seitwärtstendenz aus (Q1 2017: 40 %). Auf Sicht von zwölf Monaten sind die Befragten allerdings deutlich optimistischer: Über 60 % erwarten nach wie vor steigende Aktiennotierungen (Q1 2017: 53 %).

Daneben erwarten die Befragten von den europäischen Zinsmärkten merklich weniger als noch im ersten Quartal. Nur 16 % rechnen für die nächsten drei Monate mit steigenden Zinsen – im Quartal zuvor waren es noch 26 %. Weit über drei Viertel (79 %) der Umfrageteilnehmer gehen nun von einer Seitwärtsentwicklung an den Zinsmärkten aus (Q1 2017: 71 %). Auch mittelfristig zeigt sich dieselbe Tendenz: Lediglich 41 % der Befragten glauben an steigende Zinsen in den nächsten zwölf Monaten (Q1 2017: fast 50 %), während mit 55 % mehr Teilnehmer stagnierende Zinsen erwarten (Q1 2017: 48 %).



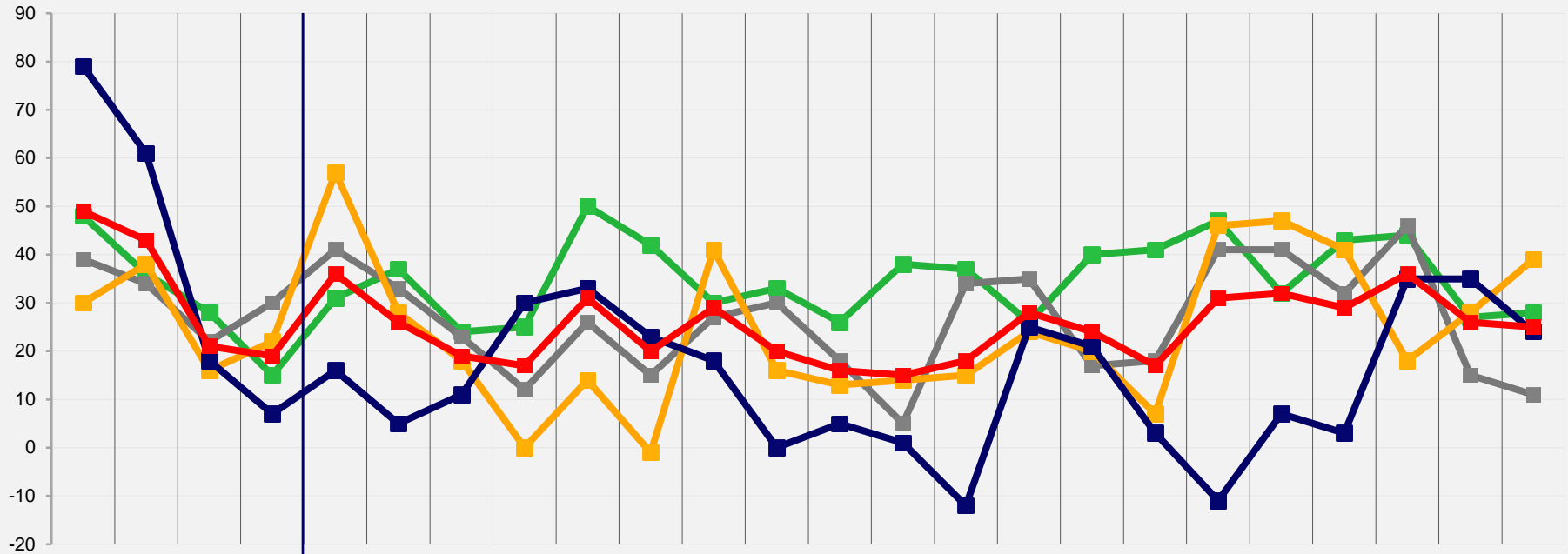
Dagegen trauen die Befragten Gold wieder mehr zu – insbesondere auf kurze Sicht: In den nächsten drei Monaten erwarten 47 % steigende Goldpreise (Q1 2017: über 41 %), fast 42 % rechnen mit einer Seitwärtsentwicklung (Q1 2017: 37 %). Mittelfristig hat sich an den Erwartungen weniger verändert: Für die nächsten zwölf Monate geht gut die Hälfte (über 50 %) der befragten Teilnehmer von steigenden Preisen des Edelmetalls aus; das ist exakt der gleiche Anteil wie im Vorquartal. Allerdings erwarten mit 42 % nun mehr Umfrageteilnehmer stagnierende Goldpreise (Q1 2017: 35 %).

Das Gesamt-Sentiment, das die Einschätzungen zu Aktien, Zinssatz, Öl sowie Gold aggregiert und Werte von -100 bis +100 Punkten einnehmen kann, liegt im zweiten Quartal bei +25 Punkten. Es weist damit einen minimal geringeren Wert auf als noch im ersten Quartal (+26 Punkte).

Dirk Heß, Co-Leiter europäischer Warrants- und Zertifikatevertrieb bei Citi: „Zwar hat die EZB in ihrer Sitzung Anfang Juni erstmals seit langer Zeit die Aussicht auf eine Normalisierung der Geldpolitik gegeben. Trotzdem glauben die befragten Anleger aber nicht an eine schnelle Umsetzung solch einer geldpolitischen Straffung. Das zeigt der nochmals gestiegene Anteil derer, die sowohl kurz- als auch mittelfristig von einer Seitwärtsentwicklung europäischer Zinsen ausgehen. Dass Gold vor dem Hintergrund der vermeintlich niedrigen Opportunitätskosten tendenziell positiver wahrgenommen wird, ist die logische Kehrseite der Medaille. Hingegen überrascht, dass die Umfrageteilnehmer den Aktienmärkten trotz der geringen Zinserwartungen kurzfristig zunehmend weniger Performance zutrauen.“

Charts (Auswahl) auf den folgenden Seiten

Zeitreihe: Investitionsklima - Indizes nach Anlagesparten und Gesamt



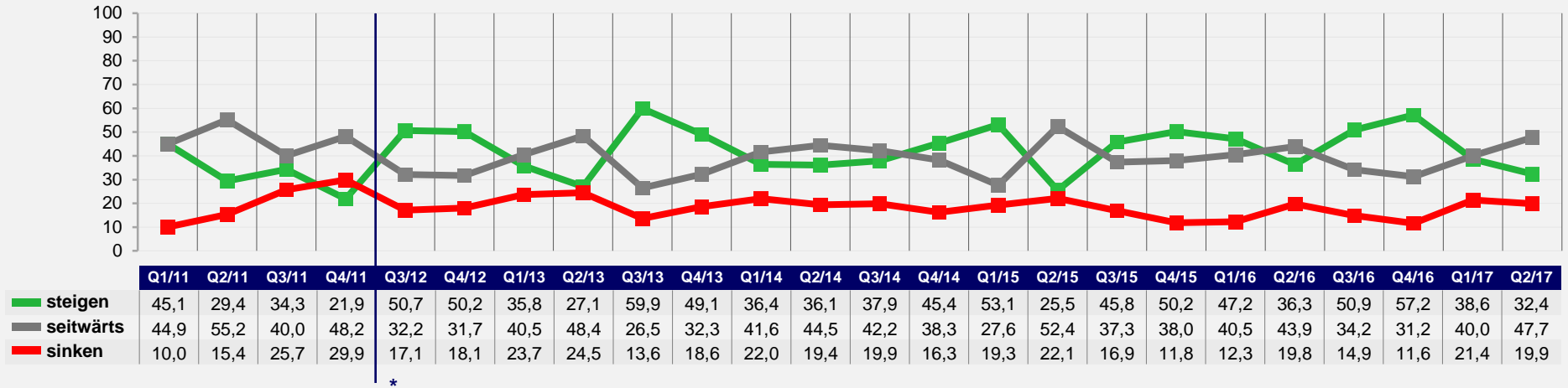
	Q1/11	Q2/11	Q3/11	Q4/11	Q3/12	Q4/12	Q1/13	Q2/13	Q3/13	Q4/13	Q1/14	Q2/14	Q3/14	Q4/14	Q1/15	Q2/15	Q3/15	Q4/15	Q1/16	Q2/16	Q3/16	Q4/16	Q1/17	Q2/17
Aktien	48	36	28	15	31	37	24	25	50	42	30	33	26	38	37	26	40	41	47	32	43	44	27	28
Öl	39	34	22	30	41	33	23	12	26	15	27	30	18	5	34	35	17	18	41	41	32	46	15	11
Gold	30	38	16	22	57	28	18	0	14	-1	41	16	13	14	15	24	20	7	46	47	41	18	28	39
Zinsen	79	61	18	7	16	5	11	30	33	23	18	0	5	1	-12	25	21	3	-11	7	3	35	35	24
Total	49	43	21	19	36	26	19	17	31	20	29	20	16	15	18	28	24	17	31	32	29	36	26	25

*

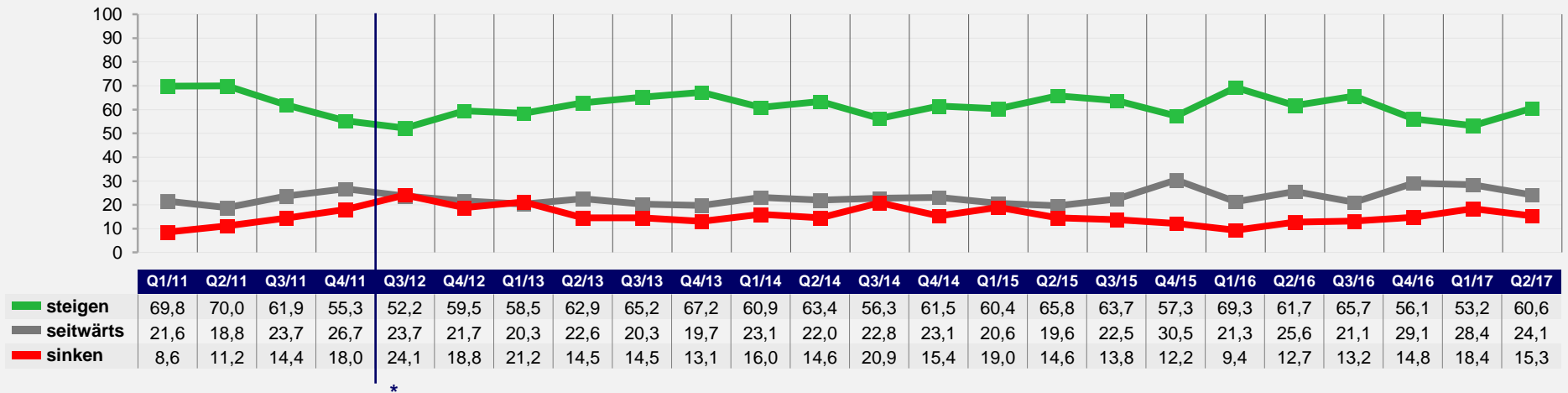
* fehlende Quartale ausgeblendet
Basis: gültige Antworten
Angaben in Punkten

Zeitreihe: Aktuelles Sentiment - Aktienkurse Europa

Kurzfristige Perspektive: Einschätzung der Kursentwicklung in den nächsten 3 Monaten



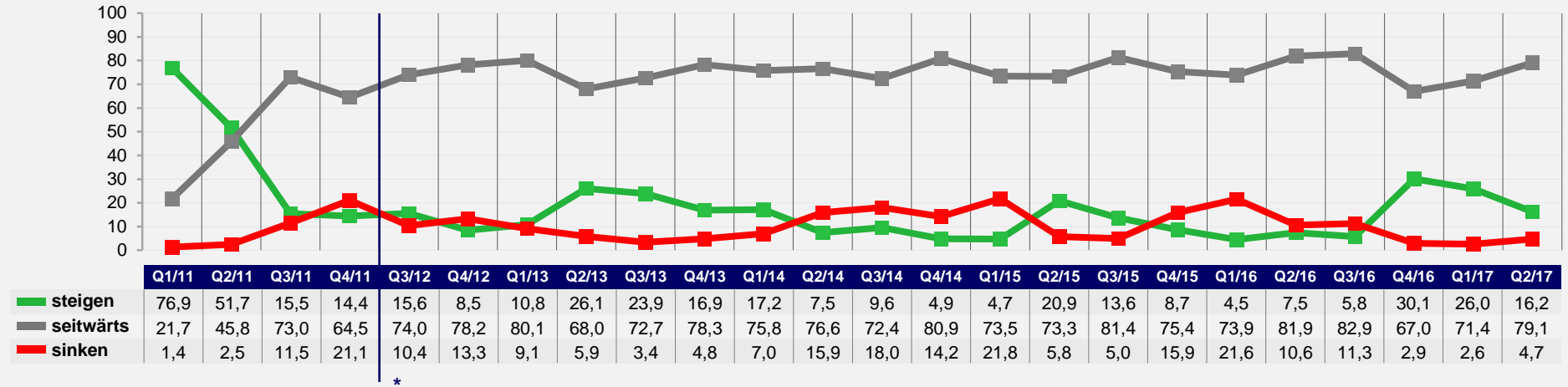
Mittelfristige Perspektive: Einschätzung der Kursentwicklung in den nächsten 12 Monaten



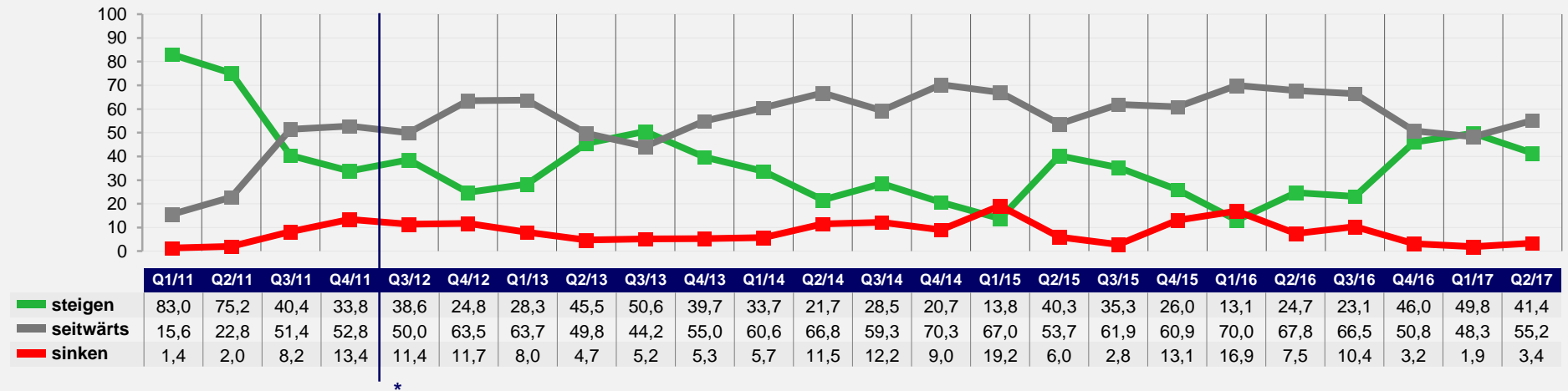
* fehlende Quartale ausgeblendet
Basis: gültige Antworten
Angaben in %

Zeitreihe: Aktuelles Sentiment - Zinsniveau Europa

Kurzfristige Perspektive: Einschätzung der Kursentwicklung in den nächsten 3 Monaten



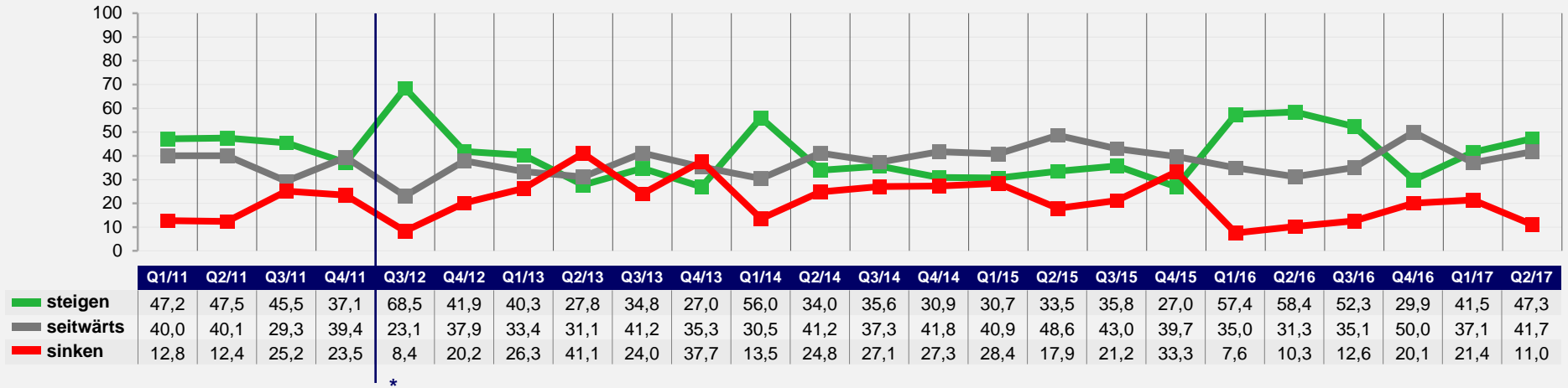
Mittelfristige Perspektive: Einschätzung der Kursentwicklung in den nächsten 12 Monaten



* fehlende Quartale ausgeblendet
Basis: gültige Antworten
Angaben in %

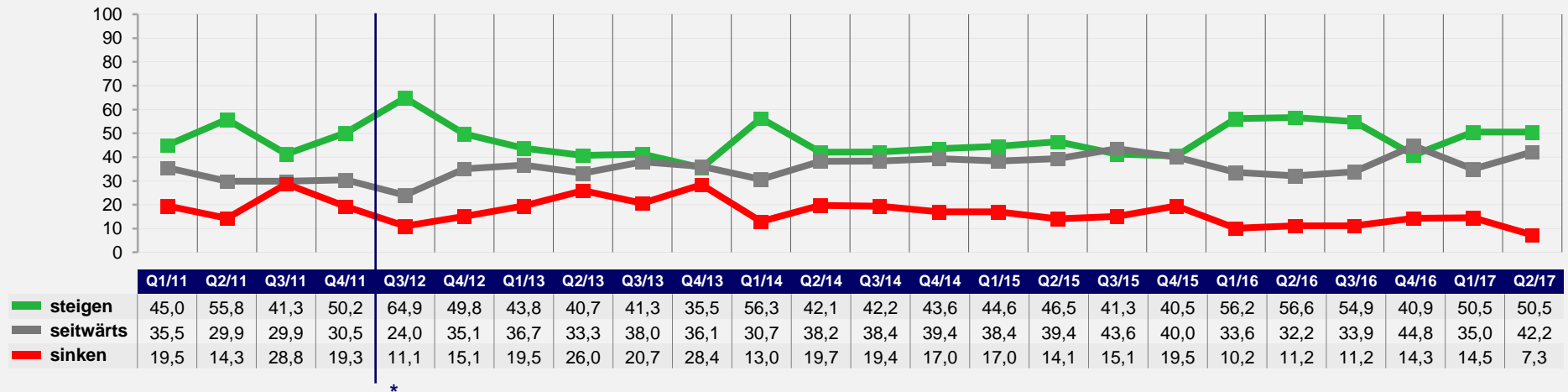
Zeitreihe: Aktuelles Sentiment - Physisches Gold

Kurzfristige Perspektive: Einschätzung der Kursentwicklung in den nächsten 3 Monaten



*

Mittelfristige Perspektive: Einschätzung der Kursentwicklung in den nächsten 12 Monaten



*

* fehlende Quartale ausgeblendet
Basis: gültige Antworten
Angaben in %



Über das „Citi-Investmentbarometer“

Für das „Citi-Investmentbarometer“ werden im dreimonatigen Turnus private und professionelle Marktteilnehmer (Vermögensverwalter, Bankberater und Produktmanager) zu ihren Markteinschätzungen hinsichtlich verschiedener Anlageklassen und Investmentprodukte befragt. Im zweiten Quartal 2017 wurden ca. 8.000 Privatanleger und ca. 1.500 professionelle Marktteilnehmer zur Teilnahme aufgefordert. Davon wertete forsa Antworten von 390 Umfrageteilnehmern mit einem Erhebungsschwerpunkt im Zeitraum vom 06.06. bis zum 18.06.2017 aus. Die Antworten der beiden Anlegergruppen werden aufgrund ihrer Gleichläufigkeit ab 2013 aggregiert.

Darüber hinaus erhalten Sie anbei ausgewählte Schaubilder zum aktuellen „Citi-Investmentbarometer“. Sollten Sie Interesse an der **gesamten Auswertung** haben, nutzen Sie bitte den untenstehenden Kontakt. Ausgewertet wurden unter anderem die **Investmentziele** von privaten und professionellen Marktteilnehmern bei **Zertifikaten und anderen Produktklassen** und es wurde nachgefragt welche **Basiswerte** Anlegern derzeit besonders interessant erscheinen.

Über Citigroup Global Markets Deutschland

Citigroup Global Markets Deutschland AG ist die Corporate- und Investmentbank der Citi in Deutschland. Mit rund 400 Mitarbeitern in Deutschland betreut Citi Unternehmen, institutionelle Investoren sowie staatliche Institutionen. Citi ist eine etablierte Adresse für die Beratung von M&A-Transaktionen, die Begleitung von Fremd- und Eigenkapitalmissionen in der Rolle des Konsortialführers, das Arrangement von syndizierten Krediten sowie der Bankfinanzierung. Citi betreut alle wichtigen institutionellen Fondsgesellschaften in Deutschland. Zudem ist Citi einer der erfolgreichsten Emittenten von Optionsscheinen, Zertifikaten und derivativen Produkten weltweit. Treasury and Trade Solutions (TTS) und Securities and Fund Services (SFS) bieten innovative Lösungen bei der Abwicklung des lokalen und weltweiten Zahlungsverkehrs, des Liquiditäts- und Treasury Managements, der Handelsfinanzierung sowie bei der Wertpapierabwicklung und -verwahrung an.

Über Citi

Citi ist einer der international führenden Finanzdienstleister mit mehr als 200 Millionen Kundenkonten und Aktivitäten in über 160 Ländern. Citi bietet Privat- und Firmenkunden, Regierungen und Institutionen eine breite Palette von Finanzprodukten und Dienstleistungen. Dazu gehören unter anderem das Privatkunden- und Konsumentenkreditgeschäft, Firmenkundengeschäft und Investment Banking, der Wertpapierhandel, das Transaction Services Geschäft und die Vermögensverwaltung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.citigroup.com | Twitter: @Citi | YouTube: www.youtube.com/citi | Blog: <http://blog.citifirst.com> | Facebook: www.facebook.com/citi | LinkedIn: www.linkedin.com/company/citi

Pressekontakt:

Jan Karpinski

Kerl & Cie Kommunikationsberatung

Telefon: +49 69 8700 215 12

E-Mail: j.karpinski@kerlundcie.de